

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

24. Januar 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

L. Lüsman

Die Facultät.

Single story

geb. 1706 Wf.

Dringla in.

Leipzig von

Longue

Die Zugbrücke.

29.
Gün Croniken bevollet, w.
an der Calligraphischen Pflanz-
schule.

6. Von 2 bis 4 Jahre der Fa-
cultat bayerischer.

7. Brief von Hn. Pastor
Boguslawitz von Cleve.
— von Hn. Hof. Rath Müll-
ler, von Dronburg.

8. Herr Dr. Joseph Rudolph Huber
Hr. C. J.
— " Leopold —, Huber Wf.
7 ml

2^d.
Jan 24th 1722.

1. Engelmann's z. Zingibros ist mit
dem extract von America sende
nach ~~Europa~~ gesandt.

Z. Jeyfriden au Lord Gef. V. v.
Krant. Berlin.

Kont. Berlin.
— auf Ellinger. Berlin.

2. Brief Book of J. A. Myhr.

D. 21. ^{London.} Novr. 1721. Datist.

Von Herrn Ernst Langer,
Rathsherrn in Venedig. auf ein
Hörb. a. p. datirt.

3. Geyssler au Leop. J. Lenz
Müller, Stud. Th. in Wetzlar.
commiss. Lz. Kellner.

4. Die Königsbrunde gefalt, über
Jof. 14, 28.

Abgesandt von der Herrn Dechant mit J. D. Stab. Dechant
von Bülantzel.

5. Nach Trosselbau gestrichen
 von Bülantzel, der Abgesandt
 genommen, w. wieder nach J. D.
 besteht nicht.

Bruch von

6. Brief von J. Deet. Tappert
Stambul.

Von Trosselbau Sohn J. D.
Wilf. Tappert. gesen.

Geld von J. D. v. Schwanzen
Heinrich.

7. Von J. D. v. Schwanzen
 für sein 2. Sohn im Pa-
 dag. im J. 1722 mit 300 fl.
 empfangen; so J. D. v. Schwanzen
 gleich gesandt, w. J. D. v. Schwanzen
 Comp. Trosselbau quittiert, Trosselbau
 war in Brief an mich von J.
 Willen.

Brief von

8. Brief von C. S. A. in mich
 einen Brief bei mir liegen hat
 von einem Candidat. Theol. J. D.
 J. D.; schreibt mich, dass der
 Brief zu Trosselbau; quod
 factum.

Von Andr. Aug. J. D.
Schwanzen.

Im 25. Januar. 1722.

Nein J. D.

1. Am fest. 3. p. Epiphan. J. D.
 über Matth. 8, 1. segg. zugewandt
 von J. D. v. Schwanzen w. J. D.
 die dispos. liegt hier.